

Was macht eigentlich...

...Michael Wrulich?



1) Persönliche Vorstellung

Michael Wrulich
geb. am 25.10.1982 in Idar-Oberstein
Wohnort: 13353 Berlin
SpoRAC-Mitglied seit Oktober 2003
SpoRAC-Geschäftsführer von 2004 bis 2005
http://www.xing.com/profile/Michael_Wrulich
<http://www.facebook.com/michael.wrulich>
http://twitter.com/MW_Sportbiz

2) Studium

10/2003 – 04/2008:
Studium der Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Sportmanagement an der FH Koblenz, Standort Remagen (RheinAhrCampus), Abschluss: Diplom-Betriebswirt (FH)
Diplomarbeit: Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Golfmanager in Deutschland

3) Beruflicher Werdegang

01/2011 - heute:
Marketing & Sales Manager, International Management Group GmbH (IMG) @Füchse Berlin (TOYOTA Handball-Bundesliga), www.imgworld.com, www.fuechse-berlin.de

03/2007 - 12/2010:
Marketing & Sales Manager, IST-Studieninstitut GmbH (IST), www.ist.de

08/2006 - 12/2006:
Studienprojekt: Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V. (LSB NRW), www.lsb-nrw.de

10/2005 - 07/2006:
Praxissemester: Volunteer-Management-Assistent, FIFA WM OK Deutschland 2006 (WM OK 2006), Außenstelle Kaiserslautern, www.fifa.com

12/2005 - 01/2006:
Studienprojekt: Fußballverband Rheinland e.V. (FVR), www.fv-rheinland.de

11/2003 - 05/2005:
Praxisphasen/Werkstudent, Nachwuchsleistungszentrum 1. FC Kaiserslautern e.V. (FCK), www.fck.de

06/2003 - 08/2003:
Event- und Messeorganisation, Kurt Schüller Medien GmbH & Co. KG (KSM), www.tagungsplaner.de

4) Wie bist Du zu Deinen Jobs gekommen?

Nach meiner letzten Klausur bin ich auf der Suche nach einem Diplomarbeitsthema über Kontakte des RheinAhrCampus zum IST-Studieninstitut gestoßen. Dort bot man mir nach zwei Monaten als Diplomand einen festen Arbeitsplatz an. Nach knapp vierjähriger Tätigkeit in Düsseldorf habe ich dann entschieden, mich beruflich weiterzuentwickeln. Über mein Netzwerk, das ich mir in dieser Zeit aufgebaut hatte, kam der Kontakt zu meinem jetzigen Arbeitgeber zustande. Nach zwei Gesprächen mit dem IMG-Geschäftsführer Deutschland und dem Projektleiter der Füchse Berlin zog es mich Anfang 2011 in die Bundeshauptstadt.

5) Welche Aufgaben umfasst Dein aktueller Job?

Als Vermarktungsagentur halten wir die sogenannten mannschafts- und hallengeborenen Rechte an den Füchsen Berlin und versuchen diese bestmöglich an Unternehmen zu veräußern. Von der Promotionaktion über VIP-Incentives bis hin zur Trikotwerbung stricken wir auf die Bedürfnisse der Partner zugeschnittene Sponsorenpakete. Neben der Akquise neuer Sponsoren nimmt die Betreuung der bestehenden Kunden viel Zeit in Anspruch.

6) „Last, but not least“

Welches Studierenerlebnis bleibt Dir in besonders guter Erinnerung?

Sehr gerne denke ich an die vielen Ausflüge und Exkursionen wie z.B. zum Sportmanagement Deutschland Cup, zum Heimspiel von Frankfurt Galaxy oder zum Jura Golf Park zurück. Zudem zählen die Ersti-Partys und Absolventenbälle zu meinen persönlichen Highlights.

Deine beruflichen Ziele, Wünsche oder Pläne?

Ich möchte in den kommenden Jahren meinen Beitrag dazu leisten, die Füchse Berlin mittel-fristig im internationalen Wettbewerb zu etablieren. Persönlich freue ich mich schon heute auf das nächste Absolvententreffen „SpoRAC meets...“, da mir mein Netzwerk bereits in vielen Situationen weitergeholfen hat und ich hier immer viele Freunde wiedersehe.

Mein persönlicher Tipp an alle künftigen Absolventen:

Nutzt den SpoRAC e.V. als aktive Kontaktplattform, besucht so viele sportmanagementspezifische Veranstaltungen wie möglich und nimm jede Gelegenheit – von den Semesterferien über Praxisprojekte bis hin zu kleinen Studentenjobs – wahr, um Praxiserfahrung zu sammeln.